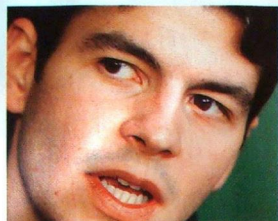


«Oh ja, Gold ist mein Ziel»

Schon bald heisst es Daumen drücken für **STÉPHANE LAMBIEL**. Der Eiskunstlaufstar ist heisser Favorit bei der EM in Zagreb. Kurz danach verzaubert er uns bei Art on Ice.

VON REGULA ELSENER



Gold im Visier: Stéphane Lambiel.

Vom 31. Januar bis 3. Februar schmelzen im Zürcher Hallenstadion wieder Tausende von Herzen – und das obwohl der Anlass «eisig» ist: Der irische Musiker Ronan Keating singt bei Art on Ice. Doch für Emotionen sorgen nicht nur Keatings Balladen, sondern vor allem die Auftritte von Stéphane Lambiel (22). Zusammen mit Sarah Meier (23) ist der Unterwalliser auch 2008 der Star der Show.

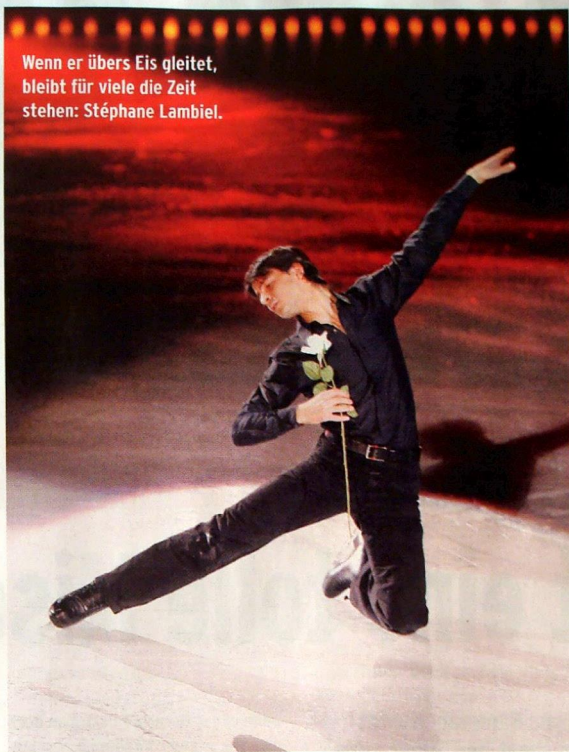
Die ist für ihn zurzeit noch weit weg: Lambiels volle Konzentration gilt der Europameisterschaft in Zagreb, die am 21. Januar beginnt. Ein Titel, der dem zweifachen Weltmeister und Olympia-Silbermedaillengewinner noch fehlt. TV-Star erreichte ihn in einer Trainingspause kurz vor dem Abflug nach Kroatien.

TV-STAR Wir erwarten, dass Sie Gold nach Hause bringen!

STÉPHANE LAMBIEL (Lacht.) Oh ja, das ist auch mein Ziel. Und dafür werde ich kämpfen, auch wenn ich weiss, dass es nicht einfach wird. Doch zurzeit fühle ich mich sehr gut und bin bereit, alles zu geben.

Vor genau einem Jahr waren Sie an einem ganz anderen Punkt: Sie fühlten sich leer, verzichteten gar auf die EM-Teilnahme in Warschau. Was hat sich seither verändert?

Ich bin älter geworden und bin viel mehr bei mir selber. Diese



Wenn er übers Eis gleitet, bleibt für viele die Zeit stehen: Stéphane Lambiel.

schwierige Zeit war wichtig für mich. Heute sind die Ideen in meinem Kopf klarer. Ich weiss genau, wo ich stehe und wohin ich will. Und ich habe nicht mehr das Gefühl, etwas beweisen zu müssen, sondern liebe es einfach, auf dem Eis zu stehen.

Was hat Ihnen besonders geholfen? Ganz sicher mein Umfeld, die Gespräche mit Freunden und meiner Familie. Doch auch die vielen Shows, die ich gelaufen bin, wie etwa Art on Ice. Der Zuspruch, die Begeisterung der Menschen gaben mir viel Kraft. Bei Art on Ice sind Sie auch dieses Jahr wieder dabei.

Ja, ich freue mich sehr darauf. Zum einen zeige ich eine Hip-

Hop-Nummer, die viele überraschen wird. Sie ist sexy (lacht). Dann laufe ich zu Ronan Keatings Ballade «Father and Son». Das Lied erzählt von einer sehr schönen Vater-Sohn-Beziehung. **Werden Sie dabei an Ihren eigenen Vater denken?**

Mehr noch: Ich sehe diesen Auftritt als eine Art Hommage für meinen Vater, der mir sehr viel bedeutet. Das wird für mich ein ganz spezieller Moment sein.

TV HINWEIS

→ **Eiskunstlauf-EM**
Kurzprogramm Männer

MI 23.1. | 16.15 | **SF 2** | 96.851 946